

# FEIER DER PRIESTERWEIHE

**Freitag, den 23. Juni 2017**

**„In Christus verwurzelt und auf Ihn gegründet.“ (Kol 2,7)**



Liebe Schwestern und Brüder,

wir freuen uns, dass Sie zu unserer Priesterweihe von nah und fern gekommen sind! Viele von Ihnen haben uns auf unserem Lebensweg in Liebe und Freundschaft, mit Rat und Tat und vor allem im Gebet begleitet.

Heute stehen wir vor dem, der uns in seine Nachfolge gerufen hat. Im Glauben an ihn wagen wir diese Lebensentscheidung und bitten Sie, in diesem Gottesdienst mit uns um die Kraft Gottes und um seinen Heiligen Geist zu beten.



**Antanas Karčiauskas**  
St. Sebastian, Bonn

**Thorsten Kluck**  
St. Antonius, Kaarst-Vorst

**Johannes Ludger Kutter**  
St. Bonaventura und Hl. Kreuz, Remscheid-Lüttringhausen

**Carlos Humberto Mendoza Sandoval**  
Maria unbefleckte Empfängnis, Managua (Nicaragua)

**Juan Carlos Ruiz Romero**  
Maria unbefleckte Empfängnis, Xalapa (Mexiko)

**Michael Schmitt**  
St. Laurentius, Windeck-Dattenfeld

**Boris Schmitz**  
St. Nikolaus, Wipperfürth

**Michael Stärk**  
St. Maria Magdalena und Christi Auferstehung, Bonn

**Stephan Wirgowski**  
St. Chrysanthus und Daria, Haan

## ERÖFFNUNG

### **Einführung in die Weiheliturgie**

durch den Spiritual des Erzbischöflichen Priesterseminars in  
Köln, Domkapitular Prälat Josef Sauerborn

### **Einzug**

**Grand Chœur Dialogué** Eugène Gigout (1844-1925)

### **Eröffnungslied**



1 Er - de, sin - ge, dass es klin - ge,  
Him - mel al - le, singt zum Schal - le

laut und stark dein Ju - bel - lied!  
die - ses Lie - des jauch - zend mit!

Singt ein Lob - lied eu - rem Mei - ster!  
Preist ihn laut, ihr Him - mels - gei - ster!

Was er schuf, was er ge - baut, preis ihn laut!

2 Kreaturen auf den Fluren, / huldigt ihm mit Jubelruf! /  
Ihr im Meere, preist die Ehre / dessen, der aus nichts euch  
schuf! / Was auf Erden ist und lebet, / was in hohen Lüften  
schwebet, / lob ihn! Er haucht ja allein Leben ein.

3 Nationen, die da wohnen / auf dem weiten Erdenrund. /  
Lob lasst schallen, denn mit allen / schloss er den Erlö-  
sungsbund. / Um uns alle zu erretten, / trug er selber unsre  
Ketten, / ging durch Tod die Himmelsbahn uns voran.

4 Jauchzt und singet, dass es klinget, / laut ein allgemeines  
Lied! / Wesen alle, singt zum Schalle / dieses Liedes jubelnd  
mit! / Singt ein Danklied eurem Meister, / preist ihn laut, ihr  
Himmelsgeister. / Was er schuf, was er gebaut, preis ihn laut!

T: nach Johannes von Gessel [1837] 1842, 3. Str.: Speyer 1864, M: nach Köln 1741

## Liturgische Eröffnung und Begrüßung durch Erzbischof Rainer Maria Kardinal Woelki

### Allgemeines Schuldbekenntnis

*Der Bischof lädt zum Schuldbekenntnis ein, das alle gemeinsam sprechen.*

**Alle:** Ich bekenne Gott, dem Allmächtigen, ...

**Bischof:** Der allmächtige Gott erbarme sich unser.  
Er lasse uns die Sünden nach und führe uns  
zum ewigen Leben.

### Gloria mit Gemeindekehrvers

*(Peter Planyawsky \* 1947)*

V/A: Glo - ri - a, glo - ri - a, Eh - re sei Gott in der Hö - he

Glo - ri - a, glo - ri - a, und Frie - de den Men - schen sei - ner Gna - de!

## Tagesgebet

# WORTGOTTESDIENST

## 1. Lesung (Dtn 7,6-11)

### Antwortpsalm

Antiphon:



## 2. Lesung (1 Joh 4,7-16)

### Halleluja



T: Liturgie, M: Heinrich Rohr (1902-1997)

## Evangelium (Mt 11, 25-30)

### Halleluja

## **Vorstellung und Erwählung der Kandidaten**

*Der Regens des Erzbischöflichen Priesterseminars in Köln, Prälat Hans-Josef Radermacher und der Regens des Erzbischöflichen Missionarischen Priesterseminars Redemptoris Mater Köln, Msgr. Salvador Pane Domínguez, rufen die Kandidaten einzeln auf. Diese treten vor den Bischof, antworten und verneigen sich vor ihm.*

**Regens:** Ich bitte die Kandidaten für die Priesterweihe vor den Bischof zu treten.

**Kandidaten:** Ich bin bereit.

**Antanas Karčiauskas**  
St. Sebastian, Bonn

**Thorsten Kluck**  
St. Antonius, Kaarst-Vorst

**Johannes Ludger Kutter**  
St. Bonaventura und Hl. Kreuz, Remscheid-Lüttringhausen

**Carlos Humberto Mendoza Sandoval**  
Maria unbefleckte Empfängnis, Managua (Nicaragua)

**Juan Carlos Ruiz Romero**  
Maria unbefleckte Empfängnis, Xalapa (Mexiko)

**Michael Schmitt**  
St. Laurentius, Windeck-Dattenfeld

**Boris Schmitz**  
St. Nikolaus, Wipperfürth

**Michael Stärk**  
St. Maria Magdalena und Christi Auferstehung, Bonn

**Stephan Wirgowski**  
St. Chrysanthus und Daria, Haan

**Regens:** Hochwürdiger Vater, die heilige Kirche bittet dich, diese unsere Brüder zu Priestern zu weihen.

**Bischof:** Weißt du, ob sie würdig sind?

**Regens:** Das Volk und die Verantwortlichen wurden befragt; ich bezeuge, dass sie für würdig gehalten werden.

**Bischof:** Mit dem Beistand unseres Herrn und Gottes Jesus Christus, des Erlösers, erwählen wir diese unsere Brüder zu Priestern.

**Alle:** Dank sei Gott, dem Herrn.

## **Homilie**


*In einer kurzen Stille sind wir eingeladen, über das Wort Gottes und seine Auslegung durch den Bischof nachzudenken.*

## **PRIESTERWEIHE**

### **Anrufung des Heiligen Geistes**

*In den Tagen vor Pfingsten waren die Jünger mit Maria, den Frauen und Brüdern versammelt, um das Kommen des Heiligen Geistes zu erbitten, der ihnen von Jesus verheißen war. So bitten auch wir jetzt um die Gegenwart des Geistes Gottes, denn durch ihn ist die Kirche lebendig. Er öffne unsere Sinne und unser Herz für das, was in dieser Stunde geschieht.*

## Geist-Hymnus



(Alle) 1 Komm, Heil - ger Geist, der Le - ben schafft,  
 2 Komm, Trö - ster, der die Her - zen lenkt,  
 3 Dich sen - det Got - tes All - macht aus

1 er - fül - le uns mit dei - ner Kraft. Dein  
 2 du Bei - stand, den der Va - ter schenkt; aus  
 3 im Feu - er und in Stur - mes Braus; du

1 Schöp - fer - wort rief uns zum Sein: Nun hauch  
 2 dir strömt Le - ben, Licht und Glut, du gibst  
 3 öff - nest uns den stum - men Mund und machst

1 uns Got - tes O - dem ein. 6 A - men.  
 2 uns Schwa - chen Kraft und Mut.  
 3 der Welt die Wahr - heit kund.

(Alle) 4 Entflamme Sinne und Gemüt, / dass Liebe unser Herz durchglüht / und unser schwaches Fleisch und Blut / in deiner Kraft das Gute tut.

5 Die Macht des Bösen banne weit, / schenk deinen Frieden allezeit. / Erhalte uns auf rechter Bahn, / dass Unheil uns nicht schaden kann.

(Alle) 6 Lass gläubig uns den Vater sehn, / sein Ebenbild, den Sohn, verstehn / und dir vertraun, der uns durchdringt / und uns das Leben Gottes bringt. Amen.

T: nach „Veni, creator Spiritus“, Hrabanus Maurus († 856) zugeschrieben, U: Friedrich Dörr [1969] 1972.  
 M: Kempien um 1000/Wittenberg 1524/Mainz 1947



## **Versprechen der Weiehekandidaten**

*Jesus Christus hat sich als Erster endgültig und unwiderruflich an uns gebunden. Mit den folgenden Versprechen binden sich die Weiehekandidaten an ihn, nach dessen Vorbild sie leben möchten. So gewinnen die Verkündigung des Evangeliums und der Dienst für die Menschen ihre innere Kraft.*

**Bischof:** Liebe Brüder!

Bevor ihr die Priesterweihe empfangt, sollt ihr vor der ganzen Gemeinde bekunden, dass ihr diesen Dienst auf euch nehmen und euer Leben lang erfüllen wollt.

So frage ich euch:

Seid ihr bereit,  
das Priesteramt als zuverlässige Mitarbeiter des Bischofs auszuüben und so unter der Führung des Heiligen Geistes die Gemeinde des Herrn umsichtig zu leiten?

**Kandidaten:** Ich bin bereit.

**Bischof:** Seid ihr bereit,  
in der Verkündigung des Evangeliums und in der Darlegung des katholischen Glaubens den Dienst am Wort Gottes treu und gewissenhaft zu erfüllen?

**Kandidaten:** Ich bin bereit.

**Bischof:** Seid ihr bereit,  
die Mysterien Christi, besonders die Sakramente  
der Eucharistie und der Versöhnung, gemäß der  
kirchlichen Überlieferung zum Lobe Gottes und  
zum Heil seines Volkes in gläubiger Ehrfurcht zu  
feiern?

**Kandidaten:** Ich bin bereit.

**Bischof:** Seid ihr bereit,  
zusammen mit dem Bischof im Gebet, das uns  
aufgetragen ist, Gottes Erbarmen für die euch an-  
vertraute Gemeinde zu erflehen?

**Kandidaten:** Ich bin bereit.

**Bischof:** Seid ihr bereit,  
den Armen und Kranken beizustehen und den  
Heimatlosen und Notleidenden zu helfen?

**Kandidaten:** Ich bin bereit.

**Bischof:** Christus, unser Hoherpriester,  
hat sich um unseretwillen dem Vater dargebracht.  
Seid ihr bereit,  
euch Christus, dem Herrn, von Tag zu Tag enger  
zu verbinden und so zum Heil der Menschen für  
Gott zu leben?

**Kandidaten:** Mit Gottes Hilfe bin ich bereit.

## **Gehorsamsversprechen**

*Nun tritt jeder einzelne Kandidat vor den Bischof, kniet nieder und legt seine gefalteten Hände in die des Bischofs. Dieses Zeichen drückt aus, dass er sich seinem Bischof zur Verfügung stellt und dass der Bischof sich verpflichtet, für ihn zu sorgen.*

**Bischof:** Versprichst du mir und meinen Nachfolgern Ehrfurcht und Gehorsam?

**Kandidat:** Ich verspreche es.

**Bischof:** Gott selbst vollende das gute Werk, das er in dir begonnen hat.

## **Allerheiligenlitanei**

*Die Kirche ist die Gemeinschaft all derer, die den Weg des Glaubens bereits gegangen sind und deren Leben in Gott vollendet ist, sowie all derer, die sich noch auf diesem Weg befinden.*

*Die Kandidaten legen sich ausgestreckt auf den Boden. Mit dieser Geste zeigen sie, dass sie sich ganz Gottes Willen anvertrauen. Sie bezeugen damit, dass sie aus sich selbst schwach und hilfsbedürftig sind und ihre Stärke und Kraft allein von Gott empfangen, der sie aufrichtet.*

*Dabei rufen wir alle nach der helfenden Gemeinschaft der Kirche, erbitten die Fürsprache der Engel und Heiligen, sowie das Gebet derer, die mit uns den Glauben teilen.*

**Bischof:** Lasst uns beten zu Gott, dem allmächtigen Vater:  
Er schenke seinen Dienern, die er zu Priestern erwählt hat, Gnade und reichen Segen.

**Regens:** Beuget die Knie!

|                                  |                |
|----------------------------------|----------------|
| Heilige Maria, Mutter Gottes     | bitte für uns  |
| Heiliger Michael                 | bitte für uns  |
| Heilige Engel Gottes             | bittet für uns |
| Heiliger Johannes der Täufer     | bitte für uns  |
| Heiliger Josef                   | bitte für uns  |
| Heilige Petrus und Paulus        | bittet für uns |
| Heiliger Andreas                 | bitte für uns  |
| Heiliger Johannes                | bitte für uns  |
| Heilige Maria Magdalena          | bitte für uns  |
| Heiliger Stephanus               | bitte für uns  |
| Heiliger Ignatius von Antiochien | bitte für uns  |
| Heilige Laurentius               | bitte für uns  |
| Heilige Perpetua und Felizitas   | bittet für uns |
| Heilige Agnes                    | bitte für uns  |
| Heilige Dorothea                 | bitte für uns  |
| Heilige Chrysanthus und Daria    | bittet für uns |
| Heiliger Gereon                  | bitte für uns  |

|                                  |                |
|----------------------------------|----------------|
| Heilige Ursula                   | bitte für uns  |
| Heiliger Johannes Nepomuk        | bitte für uns  |
| Heilige Teresa Benedicta a Cruce | bitte für uns  |
| Heiliger Gregorius               | bitte für uns  |
| Heiliger Augustinus              | bitte für uns  |
| Heiliger Athanasius              | bitte für uns  |
| Heiliger Basilius                | bitte für uns  |
| Heiliger Albertus Magnus         | bitte für uns  |
| Heilige Katharina von Siena      | bitte für uns  |
| Heilige Theresia von Avila       | bitte für uns  |
| Heiliger Petrus Canisius         | bitte für uns  |
| Heiliger Dionysius               | bitte für uns  |
| Heiliger Maternus                | bitte für uns  |
| Heiliger Nikolaus                | bitte für uns  |
| Heiliger Martinus                | bitte für uns  |
| Heiliger Theodor                 | bitte für uns  |
| Heiliger Ludger                  | bitte für uns  |
| Heiliger Karl Borromäus          | bitte für uns  |
| Heiliger Rafael Guizar           | bitte für uns  |
| Heiliger Antonius                | bitte für uns  |
| Heiliger Benediktus              | bitte für uns  |
| Heilige Franziskus und Dominikus | bittet für uns |
| Heiliger Ignatius von Loyola     | bitte für uns  |
| Heiliger Franz Xaver             | bitte für uns  |
| Heiliger Johannes Maria Vianney  | bitte für uns  |
| Seliger Johannes Duns Scotus     | bitte für uns  |
| Heiliger Philipp Neri            | bitte für uns  |
| Seliger Adolph Kolping           | bitte für uns  |
| Heilige Drei Könige              | bittet für uns |
| Heiliger Boris                   | bitte für uns  |
| Heiliger Juan Diego              | bitte für uns  |
| Heiliger Dominikus Savio         | bittet für uns |
| Alle Heiligen Gottes             | bittet für uns |



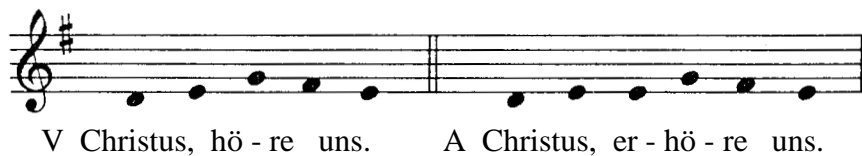
**Schola:** Von allem Bösen                    **A:** Herr, befreie uns  
Von aller Sünde  
Von der ewigen Verdammnis  
Durch deine Menschwerdung und dein heiliges Leben  
Durch dein Sterben und dein Auferstehn  
Durch die Sendung des Heiligen Geistes



**Schola:** Schütze deine heilige Kirche und leite sie  
Erleuchte unseren Papst Franziskus, unseren Erzbischof  
Rainer und alle Hirten der Kirche  
Erfülle alle Glieder der Kirche  
mit der Kraft des Heiligen Geistes

**Bischof:** **Segne deine Diener, die du zu Priestern erwählt hast**  
**Segne und heilige deine Diener, die du erwählt hast**  
**Segne, heilige und weihe deine Diener,**  
**die du erwählt hast**

**Schola:** Gib allen Völkern der Erde Frieden und Freiheit  
Erweise allen, die in Bedrängnis sind, dein Erbarmen  
Stärke und erhalte uns in deinem Dienste  
Jesus, du Sohn des lebendigen Gottes



**Bischof:** Erhöre uns, Herr, unser Gott:  
Erfülle diese deine Diener mit dem Heiligen Geist; gib ihnen deine Gnade und die Vollmacht des Priestertums und bewahre ihnen stets den Reichtum deiner Liebe.  
Darum bitten wir durch Christus, unseren Herrn.

**Alle:** Amen.

**Regens:** Erhebet Euch!

## **Handauflegung durch den Bischof**

*Nach dem Vorbild des Neuen Testaments wird die Weihe durch die Handauflegung und das Gebet des Bischofs gespendet.*

*Der Bischof legt jedem Weiehekandidaten die Hände auf. Unter diesem Zeichen kommt der Heilige Geist auf die Weiehekandidaten herab und befähigt sie zu ihrem Dienst als Priester.*

*Ein stilles Zeichen, in dem Gottes Wirken geschieht.*

### *Wir bitten während der Handauflegung um Ihr stilles Gebet*

*Alle anwesenden Priester legen nun ebenfalls die Hände auf. Dieses Zeichen macht deutlich, dass mit der Priesterweihe auch die Aufnahme in das Presbyterium, die Gemeinschaft der Priester des Erzbistums mit dem Bischof und untereinander, verbunden ist.*

## **Während der Handauflegung der Priester**

**Gottes grenzenlose Liebe** Robert Jones (\*1945)

**Festlicher Coral** Hans Hartwig (1917-2012)

**Dankt unserm Gott, lobsinget ihm** Karl Norbert Schmid (1936-1995)

**Aria** aus 6. Symphonie op. 59 Louis Vierne (1870-1937)

## **Weihegebet**

### **Bischof:**

Wir preisen dich, Herr, heiliger Vater, allmächtiger, ewiger Gott, und rufen deinen Namen an: Steh uns bei, du Ursprung aller menschlichen Würde, du Quell aller Gnaden.

Alles, was du geschaffen hast, gedeiht allein durch dich und bleibt durch dein Wirken erhalten. Um dir ein priesterliches Volk zu bereiten, erwählst du in der Kraft des Heiligen Geistes Diener deines Sohnes Jesus Christus und ordnest ihren Dienst in den geistlichen Ämtern.

Im Alten Bund schon hast du Ämter und Dienste in heiligen Zeichen entfaltet: Mose und Aaron hast du bestellt, dein Volk zu leiten und zu heiligen. Zu ihrer Hilfe beim gemeinsamen Werk hast du Männer eines weiteren Dienstes und Amtes berufen.

Auf dem Zug durch die Wüste hast du den siebenzig Ältesten vom Geist des Mose mitgeteilt, so dass er dein Volk mit ihrer Hilfe leichter zu führen vermochte. Den Söhnen Aarons hast du Anteil gegeben am hohen Amt ihres Vaters, damit die Zahl der Priester des Alten Bundes genügte für die Opfer im heiligen Zelt, die nur Schatten und Vorausbild waren des kommenden Heiles.

In der Fülle der Zeit hast du, heiliger Vater, deinen Sohn in die Welt gesandt, Jesus, deinen Apostel und Hohenpriester, zu dem wir uns alle bekennen. Er hat sich dir dargebracht im Heiligen Geist als makellostes Opfer. Seine Apostel hat er durch die Wahrheit geheiligt und ihnen Anteil geschenkt an seiner eigenen Sendung. Ihnen hast du Gefährten zugesellt, die auf dem ganzen Erdkreis das Werk deines Heiles



verkünden und vollziehen.

So bitten wir dich, Herr, unser Gott, schenke auch uns Bischöfen solche Gefährten und Helfer, deren wir bedürfen in unserem apostolischen und priesterlichen Dienste.

Allmächtiger Vater, wir bitten dich, gib diesen deinen Dienern die Würde des Priestertums. Erneuere in ihnen den Geist der Heiligkeit. Das Amt, das sie aus deiner Hand, o Gott, empfangen, die Teilhabe am Priesterdienst, sei ihr Anteil für immer. So sei ihr Leben für alle Vorbild und Richtschnur.

Uns Bischöfen seien sie zuverlässige Helfer. In der Gnade des Heiligen Geistes bringe das Wort der Frohen Botschaft durch ihre Verkündigung reiche Frucht in den Herzen der Menschen, und es gelange bis an die Enden der Erde.

Mit uns seien sie treue Verwalter deiner heiligen Mysterien: So wird dein Volk durch das Bad der Wiedergeburt erneuert, so wird es genährt an deinem Altar; so werden die Sünder versöhnt, so werden die Kranken gesalbt zu ihrer Heilung.

Mit uns Bischöfen vereint, erflehen diese Priester, Herr, dein Erbarmen für die ihnen anvertrauten Gemeinden und für alle Menschen auf Erden.

So werden die vielen Völker in Christus vereint; sie wachsen zusammen zu einem einzigen Volk und werden vollendet in deinem ewigen Reiche.

Darum bitten wir durch ihn, Jesus Christus, deinen Sohn, unseren Herrn und Gott, der in der Einheit des Heiligen Geistes mit dir lebt und herrscht in alle Ewigkeit.

**Alle:**           Amen.

## Lied zur Danksagung

1. Gemeinde; 2. Chor; 3. Gemeinde und Chor



1 Nun dan-ket al-le Gott mit Her-zen,  
der gro-ße Din-ge tut an uns und  
Mund und Hän-den,  
al-len En-den, der uns von Mut-ter-  
leib und Kin-des-bei-nen an un-zäh-lig  
viel zu-gut bis hier-her hat ge-tan.

2 Der ewigreiche Gott / woll uns in unserm Leben / ein  
immer fröhlich Herz / und edlen Frieden geben / und uns  
in seiner Gnad / erhalten fort und fort / und uns aus aller  
Not / erlösen hier und dort.

3 Lob, Ehr und Preis sei Gott / dem Vater und dem Sohne /  
und Gott dem Heiligen Geist / im höchsten Himmels-  
throne, / ihm, dem dreieinen Gott, / wie es im Anfang war /  
und ist und bleiben wird, / so jetzt und immerdar.

T: Martin Rinckart 1636, M: nach Johann Crüger [1647] 1653

## **Ausdeutende Zeichen**

*Die folgenden Zeichen deuten das Geschehen der Weihe und bringen den Dienst zum Ausdruck, den die Neugeweihten übernehmen:*

- *die Bekleidung mit der Stola und dem Messgewand,*
- *die Salbung der Hände mit Chrisam*
- *die Überreichung von Brot und Wein und der Friedensgruß.*

## **Anlegen der priesterlichen Gewänder**

*Die Priester vergegenwärtigen Christus und handeln in seiner Person. Die Neugeweihten werden durch die Heimatpfarrer mit Stola und Messgewand bekleidet, Zeichen für ihre tiefe Verbundenheit mit Christus, der Quelle und dem Mittelpunkt ihres Dienstes.*

## **Salbung der Hände**

*Die Neugeweihten gehen nun einzeln zum Bischof, der ihnen die Hände mit Chrisam salbt. Die Salbung macht die besondere Beziehung des Priesters zu Christus deutlich, der nach den Worten der Heiligen Schrift der 'Gesalbte des Vaters' ist. Christus will durch seine Priester wirken. Ihre Hände sollen Gottes Gnade weitergeben und Segen spenden.*

**Bischof:** Unser Herr Jesus Christus,  
den der Vater mit dem Heiligen Geist  
und mit Kraft gesalbt hat,  
behüte dich.  
Er stärke dich in deinem Dienst,  
das Volk Gottes zu heiligen  
und Gott das Opfer darzubringen.

## Überreichung von Brot und Wein/ Friedensgruß

*In der Feier der Eucharistie wird Jesus Christus selbst in den Gestalten von Brot und Wein gegenwärtig. 'Deinen Tod, o Herr, verkünden wir, und deine Auferstehung preisen wir, bis du kommst in Herrlichkeit': Dies ist der unersetzbare Auftrag jedes Priesters für das Volk Gottes, den er feiert, darstellt und im Leben verwirklichen soll. Als Zeichen der Verbundenheit wünscht der Bischof den Neupriestern den Frieden Christi.*

**Bischof:** Empfange die Gaben des Volkes  
für die Feier des Opfers.  
Bedenke, was du tust,  
ahme nach, was du vollziehst,  
und stelle dein Leben  
unter das Geheimnis des Kreuzes.  
Der Friede sei mit dir.

**Neupriester:** Und mit deinem Geiste.

*Anschließend tauschen die Neugeweihten mit den in der Priesterausbildung Verantwortlichen und den Pfarrern der Gemeinden, in denen sie bisher tätig waren und in die sie nun für ein weiteres Jahr zurückkehren werden, den Friedensgruß.*

## Glaubensbekenntnis

Cv Cre-do in u - num De - um.  
Cre - do in u - num De - um.

## **Die Kollekte**

Die Kollekte der Priesterweihe ist für den Verein „Altstadt-Armenküche e. V.“ in Düsseldorf bestimmt. Dieser Verein ist ein maßgeblich durch die Ordensgemeinschaft der Dominikaner an St. Andreas betreutes Projekt. Obdachlose und Menschen am Existenzminimum erhalten täglich in den Räumen des Düsseldorfer Rathauses nicht nur eine frisch gekochte Mahlzeit, sondern ebenso persönliche Ansprache und fachkundige Unterstützung in allen Lebensbereichen. Die Altstadt-Armenküche setzt sich ein für die Rechte armer Menschen und die Verbesserung der Chancengleichheit. Bei seinen Tätigkeiten ist der Verein ausschließlich auf Spendengelder angewiesen. Deshalb bitten wir Sie herzlich um Ihre großzügige Unterstützung.

**Wir danken Ihnen für Ihre Großherzigkeit!**

# EUCHARISTIEFEIER

## Gabenbereitung



1 O Herz, da - raus uns ü - ber - fließt die  
Herz Je - su, das das All um - schließt, das

Lie - be des Drei - ei - nen, wie ist die  
Le - ben gibt den Sei - nen,

Lie - be gött - lich groß! Du öff - nest dich dem  
Lan - zen - stoß, lässt uns dein Heil er - schei - nen.

4 Vereint um Christi Kreuzaltar / sein Sterben wir begehen, / mit ihm auch wir uns bringen dar, / mit ihm wir aufstehen; / aus seiner heiligen Hand im Saal / empfangen wir das Ostermahl, / so sind wir wohl versehen.

5 Du Weinstock in des Vaters Reich, / wir sind an dir die Reben; / du nährst die Deinen Zweig um Zweig, / dass reiche Frucht sie geben. / In dir wir bringen Frucht allein, / mit dir lass uns verbunden sein / auch einst im ewgen Leben!

T: Friedrich Hüttemann (1877-1945), M: Adolf Lohmann 1934

## Sanctus



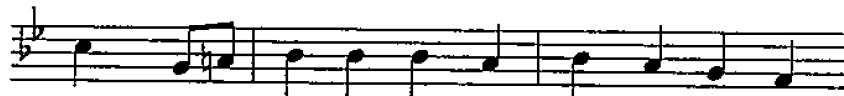
Hei - lig, hei - lig, wahr - haft hei - lig  
Erd und Him - mel strah - lend kün - den



bist du, Gott von E - wig - keit!  
dei - nes Na - mens Herr - lich - keit.



Hei - lig, der in dei - nem Na - men zu uns



kommt, Ho - san - na! A - men. Was er hat für



uns ge - tan, nimm als un - ser Dank - lied an!

T: Neufassung Köln 1975, M: nach Melchior Ludolf Herold 1808

## Nach Doxologie



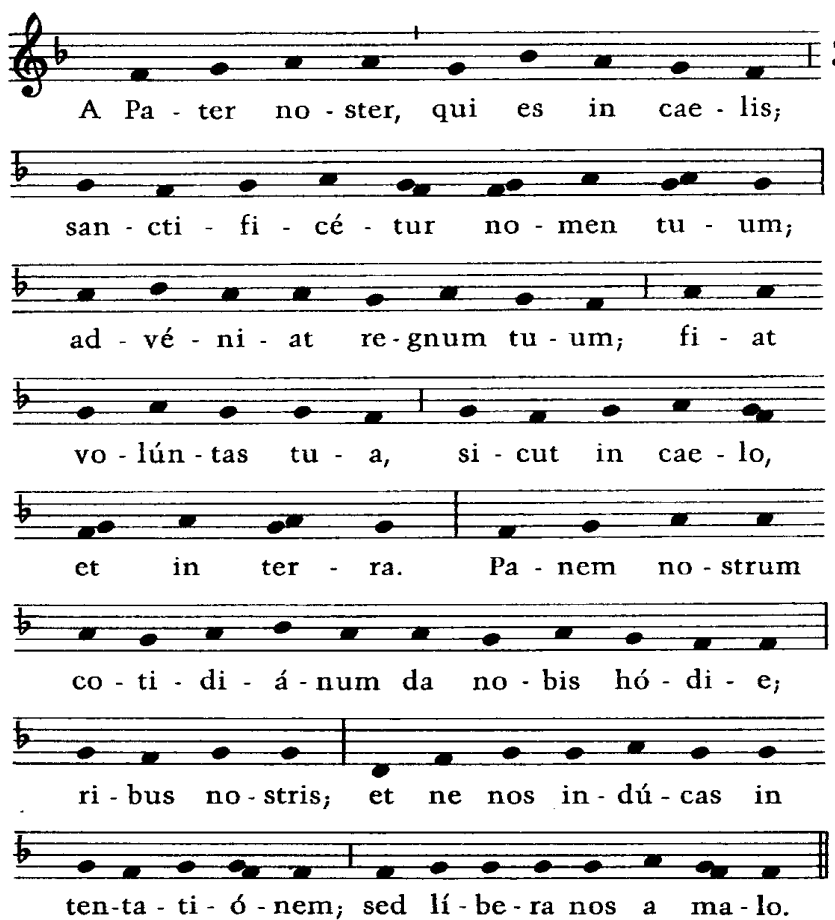
A - men, a - men, a - men.



A - men, a - men, a - men.

T: Liturgie, M: Marty Haugen 1984

## Pater noster



A Pa - ter no - ster, qui es in cae - lis;  
san - cti - fi - cé - tur no - men tu - um;  
ad - vé - ni - at re - gnum tu - um; fi - at  
vo - lún - tas tu - a, si - cut in cae - lo,  
et in ter - ra. Pa - nem no - strum  
co - ti - di - á - num da no - bis hó - di - e;  
ri - bus no - stris; et ne nos in - dú - cas in  
ten - ta - ti - ó - nem; sed lí - be - ra nos a ma - lo.

## Agnus Dei

Agnus Dei aus *Missa Antiqua* Wolfram Menschick (1937-2010)

## Zur Kommunion

Cantabile aus *Trois pièces pour grand orgue* César Franck (1822-1890)



## Magnificat

Dan - ket dem Herrn, er hat uns er - höht;  
Gro - ßes hat er an uns ge - tan.

T: nach Ps 126,3; Lk 1,52, M: Josef Seuffert (\*1926)

Lk 1,46-55; Magnificat

- 1 Meine Seele preist die Größe des Herrn, \*  
und mein Geist jubelt über Gott, meinen Retter.
- alle 2 Denn auf die Niedrigkeit seiner Magd hat er  
geschaut. \*  
Siehe, von nun an preisen mich selig alle Geschlechter.
- 3 Denn der Mächtige hat Großes an mir getan \*  
und sein Name ist heilig.
- alle 4 Er erbarmt sich von Geschlecht zu Geschlecht \*  
über alle, die ihn fürchten.
- 5 Er vollbringt mit seinem Arm machtvolle Taten: \*  
Er zerstreut, die im Herzen voll Hochmut sind;
- alle 6 er stürzt die Mächtigen vom Thron \*  
und erhöht die Niedrigen.
- 7 Die Hungernden beschenkt er mit seinen Gaben \*  
und lässt die Reichen leer ausgehn.
- alle 8 Er nimmt sich seines Knechtes Israel an \*  
und denkt an sein Erbarmen,
- 9 das er unsern Vätern verheißen hat, \*  
Abraham und seinen Nachkommen auf ewig.
- alle 10 Ehre sei dem Vater und dem Sohn \*  
und dem Heiligen Geist.
- 11 Wie im Anfang, so auch jetzt und allezeit \*  
und in Ewigkeit. Amen. *Kv*

## **Segen des Bischofs**

**Bischof :** *Der Herr sei mit euch.*

**Alle:** *Und mit deinem Geiste.*

**Bischof:** *Der Name des Herrn sei gepriesen.*

**Alle:** *Von nun an bis in Ewigkeit.*

**Bischof:** *Unsere Hilfe ist im Namen des Herrn,*

**Alle:** *der Himmel und Erde erschaffen hat.*

**Bischof:** *Es segne euch der allmächtige Gott,  
der Vater und der Sohn und der  
Heilige Geist.*

**Alle:** Amen.

**Diakon:** *Gehet hin in Frieden.*

**Alle:** *Dank sei Gott dem Herrn.*

## Schlusslied (Chorsatz: Alan Wilson \*1947)

### Bischof: *Te Deum laudamus*



1 Gro - ßer Gott, wir lo - ben dich;  
Vor dir neigt die Er - de sich



Herr, wir prei - sen dei - ne Stär - ke.  
und be - wun - dert dei - ne Wer - ke.



Wie du warst vor al - ler Zeit,



so bleibst du in E - wig - keit.

2 Alles, was dich preisen kann, / Kerubim und Serafinen /  
stimmen dir ein Loblied an; / alle Engel, die dir dienen, /  
rufen dir stets ohne Ruh / „Heilig, heilig, heilig“ zu.

3 Heilig, Herr Gott Zebaot! / Heilig, Herr der Himmels-  
heere! / Starker Helfer in der Not! / Himmel, Erde, Luft  
und Meere / sind erfüllt von deinem Ruhm; / alles ist dein  
Eigentum.

T: Ignaz Franz 1768 nach dem „Te Deum“ [4. Jh.]/AÖL1973/1978, M: Wien um 1776/Leipzig 1819/Heinrich Bone 1852

### Auszug

Finale aus 1. Symphonie op. 14 Louis Vierne (1870-1937)

## Musikalische Gestaltung

Projektchor St. Laurentius, Windeck  
Blechbläserensemble des Siegtaler Bläsercorps (SBC)  
Leitung: Kantor Herbert Hornig

Schola des Collegium Albertinum und  
des Priesterseminars Redemptoris Mater, Bonn;  
Leitung: Kantor Thomas Höfling

Orgel: Kantor Matthias Haarmann

Wir bitten Sie darum, während der Weiheliturgie nicht zu fotografieren.

Ein von uns beauftragter Fotograf wird Aufnahmen machen, die später von allen Interessenten erworben werden können.



Wir bitten Sie auch, während der Weiheliturgie das Handy auszuschalten.



Bitte behalten Sie das Heft als Erinnerung!

